



Neue Wege

Bayerischer Zahnärztetag in Kooperation mit der DGEndo

Die BLZK beschreitet neue Wege: Der Bayerische Zahnärztetag findet in diesem Jahr unter dem Thema „Endodontie – Bewährtes und Innovatives“ vom 21. bis 23. Oktober 2004 in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Endodontie (DGEndo) statt, die im Rahmen des Zahnärztetages ihre 3. Jahrestagung abhält.

Wir wollen die Attraktivität des Bayerischen Zahnärztetags erhalten und weiter steigern. Dazu gehört Mut zur Veränderung. In Zeiten knapper Gelder ist es notwendig, auch Traditionsveranstaltungen auf den Prüfstand zu stellen. Die Zusammenarbeit mit der DGEndo verspricht wertvolle Synergien im Hinblick auf die Programmkonzeption und die Durchführung. Außerdem erwarten wir durch die im Rahmen des Zahnärztetages stattfindende Jahrestagung der DGEndo, neue Besucherpotentiale für uns zu erschließen“, so Michael Schwarz, Präsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer.

Die Deutsche Gesellschaft für Endodontie ist eine noch sehr junge Fachgesellschaft. Sie verfolgt das Ziel, die Endodontie und die mit ihr verbundenen Wissensinhalte zu fördern und zu verbessern. Das Vorbereitungsteam, an der Spitze DGEndo-Präsident Prof. Dr. Michael A. Baumann, hat viel Know-how in das wissenschaftliche Programm eingebracht.

Programm für die Praxis

Dr. Rüdiger Schott, Referent der BLZK für den Bayerischen Zahnärztetag: „Wir haben mit der DGEndo einen Partner gefunden, der hochkarätige Referenten mit an Bord geholt hat, und das Programm bietet all das, was sich der Praktiker zum Thema Endodontie wünscht.“ Der wissenschaftliche Teil der Veranstaltung beginnt am Freitag, 22. Oktober, bei der Geschichte der Endodontie, bringt eine Übersicht über das vielfältige Angebot der zur Verfügung stehenden Systeme und

stellt z.B. die Frage „Geometrie und Design von NiTi-Feilen, mehr als nur PR?“ Der zweite Teil am Samstag, 23. Oktober, verspricht ebenfalls interessant zu werden. So stehen – um nur einen ersten Einblick zu geben – Vorträge von Prof. Dr. Pierre Machtou, Paris, zu „Controversies in Endodontics“ und „Retreatment“ und Beiträge von Prof. Dr. Syngcuk Kim, Philadelphia, über „Treatment Options in Endodontics: Retreatment, Surgery or Extraction?“ und „Important Issues in Endodontics: Retrofilling Material und Working Width“ auf dem Programm (weiteres zu den Referaten und ein Anmeldeformular zum Ausdruck finden Sie unter www.blzk.de bzw. auf den Seiten 46–48 dieser Ausgabe).

Case Reports und Firmen-Workshops

Die Tagung findet dieses Jahr wieder in den ArabellaSheraton Hotels statt. Nur 2003 war das 25-jährige Jubiläum der Grundsteinlegung im Zahnärzthehaus zum Anlaß genommen worden, den Zahnärztetag ausnahmsweise einmal in den eigenen Räumlichkeiten in der Fallstraße durchzuführen. Es gibt heuer – ähnlich wie bei früheren Zahnärztetagen – einen Vorkongreß und zwar am Donnerstag, 21. Oktober. Er beginnt mit Case Reports, außerdem werden eine Reihe von Firmen-Workshops angeboten. Den organisatorischen Part des Zahnärztetages einschließlich der Anmeldung übernimmt die Oemus Media AG.

Festakt und Podiumsdiskussion

Eröffnet wird die Veranstaltung am 21. Oktober mit dem Festakt im Ballsaal des Arabella-Sheraton Grand Hotels um 19.00 Uhr. Unmittelbar im Anschluß daran findet eine Podiumsdiskussion zum Thema „Selbstverwaltung am Ende? Zwischen Wettbewerb und Staatsmacht“ statt. Alle Zahnärzte und am Thema Interessierte sind dazu sehr herzlich eingeladen.

Isolde M.Th. Kohl